



# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Ortsbeirates Mainz-Marienborn**

**am 11.03.2026**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Dr. Claudius Moseler

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Dr. Michael Baßler  
Prof. Dr. Lennart Brumby  
Christiane Gerhardt  
Kabeya Kasongo  
Konstantin Metz  
Peter Mohr  
Christa Moseler  
David Nierhoff  
Michael Ruf  
Andrea Steffen-Boxhorn  
Volker Wagner  
Maik Wolfgang

### **- Schriftführung**

Anita Lehn

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Daniela Hochhaus-Bopp

## **Tagesordnung**

### **a) öffentlich**

#### **Anträge**

1. Altkleidercontainer „An der Kirschhecke“ (ÖDP)  
Vorlage: 0366/2026
2. Aufkleber und „Sticker“ auf Verkehrsschildern (ÖDP)  
Vorlage: 0367/2026
3. Genehmigung zur Aufstellung von Mülleimern und Hundekotbehälter gemäß der Anfrage 0433/25 und 1746/2025 (CDU)  
Vorlage: 0364/2026

#### **Anfragen**

4. Verkehrssituation nach den Schneefällen im Winter (ÖDP)  
Vorlage: 0365/2026
5. Bauliche Weiterentwicklung der Grundschule Mainz-Marienborn und Sicherstellung der Ganztagskapazitäten (CDU)  
Vorlage: 0360/2026
6. Schaffung zusätzlicher Parkplätze am Sport- und Freizeitzentrum an der Kirschhecke (CDU)  
Vorlage: 0363/2026
7. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
  - 7.1. Rad- und Fußweg am Marienborner Bergweg (ÖDP)  
Vorlage: 1191/2025
  - 7.2. Verkehrsberuhigung in der Straße Im Borner Grund (ÖDP)  
Vorlage: 1737/2025
  - 7.3. Buslinie 656 der KRN (ÖDP)  
Vorlage: 1738/2025
8. Sachstandsberichte
  - 8.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1726/2025 - CDU;  
Vorlage: 0332/2026
9. Beschlussvorlagen

10. Mitteilungen und Verschiedenes
  - 10.1. Einwohnerstatistik
  - 10.2. Sachstand Packstation
  - 10.3. Papierkörbe, Termin mit Stadtreinigung/KAW
  - 10.4. Dreck weg-Tag am 14.03.2026
  - 10.5. Bürgerinformation zu Hochwasser- und Starkregenereignisse am 29.04.2026 mit dem Wirtschaftsbetrieb
  - 10.6. Bürgerinformation mit Oberbürgermeister Nino Haase
  - 10.7. Schienenersatzverkehr
  - 10.8. Brunnentrog
11. Stadtteilmittel
12. Einwohnerfragestunde

**b) nicht öffentlich**

13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
14. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### Anträge

#### **Punkt 1**            **Altkleidercontainer „An der Kirschhecke“ (ÖDP)** **Vorlage: 0366/2026**

Da auch an den Altkleidercontainern am Standort „Am Sonnigen Hang“ häufig Vermüllung festzustellen sei, wird aus den Reihen des Ortsbeirates gebeten, den Antrag um diese Container zu erweitern, was die antragstellende Partei so übernimmt.

Der Antrag wird folgendermaßen geändert:

- der Zusatz „An der Kirschhecke“ im Betreff wird gestrichen
- der erste Absatz wird folgendermaßen geändert: „...zu prüfen, ob alle Altkleidercontainer in Zukunft auf dem Marienborner Wertstoffhof aufgestellt werden können.“
- der letzte Absatz wird gestrichen.

Der von Frau Steffen-Boxhorn begründete und so geänderte Antrag wird einstimmig beschlossen.

#### **Punkt 2**            **Aufkleber und „Sticker“ auf Verkehrsschildern (ÖDP)** **Vorlage: 0367/2026**

Der Vorsitzende ergänzt, dass grundsätzlich die Verwaltung dafür sorgen müsse, dass Verkehrsschilder sauber und lesbar sind. Im Falle des Entfernens von Aufklebern durch Freiwillige sei darauf zu achten, dass die Schilder dabei nicht zerkratzt werden, da diese reflektierend beschichtet sind. Hierzu sei die Auskunft der Verwaltung nötig, welche Mittel zum Entfernen der Aufkleber erlaubt sind.

Der von Frau Steffen-Boxhorn begründete Antrag wird einstimmig bei drei Enthaltungen beschlossen.

#### **Punkt 3**            **Genehmigung zur Aufstellung von Mülleimern und Hundekotbehälter gemäß der Anfrage 0433/25 und 1746/2025 (CDU)** **Vorlage: 0364/2026**

Im Rahmen der Begründung seines Antrags ergänzt Herr Wagner, dass die Leerung der Mülleimer durch den Stadtteihelfer erfolgen solle. Sofern dieser verhindert sei, werde aus den eigenen Reihen die Leerung sichergestellt.

Der Antrag wird einstimmig bei zwei Enthaltungen beschlossen.

## Anfragen

**Punkt 4**            **Verkehrssituation nach den Schneefällen im Winter (ÖDP)**  
**Vorlage: 0365/2026**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 5**            **Bauliche Weiterentwicklung der Grundschule Mainz-Marienborn und**  
**Sicherstellung der Ganztagskapazitäten (CDU)**  
**Vorlage: 0360/2026**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 6**            **Schaffung zusätzlicher Parkplätze am Sport- und Freizeitzentrum an der**  
**Kirschhecke (CDU)**  
**Vorlage: 0363/2026**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

**Punkt 7**            **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

**Punkt 7.1**           **Rad- und Fußweg am Marienborner Bergweg (ÖDP)**  
**Vorlage: 1191/2025**

Nach Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 23.01.2026 bittet der Vorsitzende um konkretere Beantwortung der zweiten Frage.

**Punkt 7.2**           **Verkehrsberuhigung in der Straße Im Borner Grund (ÖDP)**  
**Vorlage: 1737/2025**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 24.02.2026.

**Punkt 7.3**      **Buslinie 656 der KRN (ÖDP)**  
**Vorlage: 1738/2025**

Nach Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 23.01.2026 merkt der Vorsitzende an, dass er über die Antwort verwundert sei, da im Rahmen der Beteiligung am Nahverkehrsplan darauf hingewiesen wurde, dass eine ÖPNV-Erschließung des Marienborners Süden nötig sei. Das Thema bleibe weiterhin wichtig.

**Punkt 8**      **Sachstandsberichte**

**Punkt 8.1**      **Sachstandsbericht zu Antrag 1726/2025 - CDU;**  
**hier: DHL Packstation Im Borner Grund**  
**Vorlage: 0332/2026**

Nach Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates III vom 09.03.2026 ergänzt der Vorsitzende, dass bis Ende März der Abriss der Litfaßsäule erfolgen solle und dadurch ausreichend Platz für die DHL- Packstation entstehe, sodass keine Parkplätze wegfallen müssten.

**Punkt 9**      **Beschlussvorlagen**

Keine Vorlagen.

**Punkt 10**      **Mitteilungen und Verschiedenes**

Herr Metz erkundigt sich, ob der Ortsvorsteher und die anderen Ortsbeiratsmitglieder Informationen bezüglich der gefälltten Bäume in der Pfarrer-Dorn-Straße haben. Der Vorsitzende sichert zu, die gewünschten Informationen einzuholen und zu prüfen, ob entsprechende Nachpflanzungen geplant sind.

Aus den Reihen des Ortsbeirats wird bemängelt, dass bei diversen noch offenen Verkehrsanliegen von Seiten der örtlichen Verkehrskommission noch keine Ergebnisse vorlägen. So fehle zum Beispiel an der Kardinal-von Galen-Straße Ecke „Hinter den Wiesen“ eine Sperrflächenmarkierung, durch die man die Kreuzung besser einsehen könne. Der Vorsitzende erläutert, dass seiner Kenntnis nach Markierungen in dieser Jahreszeit nicht aufgebracht werden können. Den neuen Leitfaden zur Durchführung der örtlichen Verkehrskommission sowie das Merkblatt für Ortsbeiräte wird er den Ortsbeiratsmitgliedern zukommen lassen.

Teile des Ortsbeirats würden es begrüßen, wenn die seit 01.03.2026 in der Innenstadt geltenden Parkregelungen für E-Scooter auch für den Stadtteil übernommen werden könnten. Auch wenn sich die Anzahl der Anbieter reduziert habe und sich das Problem dadurch in Marienborn abgemildert habe, würden E-Scooter weiterhin unsachgemäß abgestellt und teilweise den Straßenraum blockieren.

#### **Punkt 10.1      Einwohnerstatistik**

Der Vorsitzende trägt vor, dass zum Stichtag 15.02.2026 4.480 Personen mit Hauptwohnsitz sowie 52 Personen mit Nebenwohnsitz in Marienborn gemeldet waren.

#### **Punkt 10.2      Sachstand Packstation**

Siehe Sachstandsbericht und Ergänzungen unter TOP 8.1, daher hier keine weiteren Wortbeiträge.

#### **Punkt 10.3      Papierkörbe, Termin mit Stadtreinigung/KAW**

Der Vorsitzende berichtet, dass er mit Unterstützung von Herrn Wagner versucht habe, einen Termin mit der Stadtreinigung bzw. KAW zu vereinbaren, was sich bedauerlicherweise schwierig gestalten. Er werde sich weiter darum kümmern.

#### **Punkt 10.4      Dreck weg-Tag am 14.03.2026**

Der nächste Dreck-weg Tag findet am 14.03.2026 statt. Für ein gemeinsames Mittagessen wird gesorgt werden. Der Vorsitzende ruft die Ortsbeiratsmitglieder zur Teilnahme auf.

#### **Punkt 10.5      Bürgerinformation zu Hochwasser- und Starkregenereignisse am 29.04.2026 mit dem Wirtschaftsbetrieb**

Am 29.04.2026 wird um 18 Uhr in der Kulturhalle eine Veranstaltung zur Bürgerinformation zum Thema Starkregenkonzepte in Marienborn stattfinden.

#### **Punkt 10.6      Bürgerinformation mit Oberbürgermeister Nino Haase**

In Planung ist eine Veranstaltung zur Bürgerinformation für Marienborn mit Oberbürgermeister Nino Haase. Derzeit sei man noch in der Terminfindung. Für Inhalte der Veranstaltung wolle man u. a. die „Zukunftswerkstatt Marienborn 2040“ aufgreifen und auch gerne Bürgeranregungen aufnehmen.

#### **Punkt 10.7      Schienenersatzverkehr**

In den Osterferien wird es zwei Wochen Schienenersatzverkehr auf den Straßenbahnlinien 51 und 53 geben. Genaue Informationen könnten dem Ratsinformationssystem (Anlagen zur letzten Sitzung des Mobilitätsausschusses am 04.03.2026, TOP 2) entnommen werden.

#### **Punkt 10.8      Brunnentrog**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Sanierung des Brunnentrogs nach dem jetzigen Winter begonnen werden soll. Mit der Fertigstellung sei im Frühjahr zu rechnen.

#### **Punkt 11      Stadtteilmittel**

Der Vorsitzende teilt mit, dass für Marienborn im Jahr 2026 Stadtteilmittel in Höhe von 1.339,25 Euro zur Verfügung stehen. Er bittet den Ortsbeirat darum, ihm konkrete Vorschläge unterstützungswürdiger Vereine, Initiativen oder Projekte mitzuteilen.

#### **Punkt 12      Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner fragt, ob sich der Ortsbeirat, der sich für Tempo 80 auf der Autobahn rund um Marienborn einsetzen wollte, weiter für Tempo 80 kämpfen werde oder sich mit Tempo 100 zufriedengebe. Der Vorsitzende erklärt, dass er Tempo 80 begrüßen würde und bereits verschiedene Initiativen gestartet worden seien. Er werde gerne in Kontakt mit dem Dezernat für Umwelt und Mobilität treten, um die Umsetzbarkeit zu klären. Aus den Reihen des Ortsbeirats wird ergänzt, dass Tempo 80 möglicherweise eine Verbesserung des Verkehrsflusses bewirken könne. Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten – sofern diese vorhanden sind – die Unfallstatistiken zur Verfügung zu stellen.

Ein weiterer Einwohner trägt vor, dass das Bekleben von Schildern etc. mit Aufklebern stark zugenommen habe. So sei zum Beispiel die Rückseite der Lärmschutzwand stark verunreinigt. Der Vorsitzende erläutert, dass am Beispiel des 1. FSV Mainz 05 der Verein selbst gar nicht die Aufkleber alleine herstelle und dieser und die Fanbeauftragten auch leider keine Handhabe gegen das Aufkleben hätten. Man werde nun die Antwort der Verwaltung auf die Anfrage zu genau diesem Thema abwarten und gegebenenfalls mit dem Verein direkt in Kontakt treten.

**Ende der Sitzung: 20:19 Uhr**

gez. Dr. Claudius Moseler

.....

**Vorsitz**

gez. Anita Lehn

.....

**Schriftführung**